

Kreuzweg der Heilung

**„Durch seine Wunden
sind wir geheilt“ (Jes 53,5)**

Nach P. Ghislain Roy
Priester der Gesellschaft Johannes Vianney
(Hl. Pfarrer von Ars)



Jesus bittet mich, ihm alles Böse, das mir widerfahren ist, und das ich getan habe, zu übergeben. Er gibt mir dafür alle guten Momente und göttlichen Gnaden der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Während der Betrachtung des Kreuzweges kann man bei jeder Station sagen:

Zu jeder Station:

V: Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen Dich

A: denn durch Dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst

Nach jeder Station

V: Gekreuzigter Herr Jesus Christus

A: Erbarme dich über uns und über die ganze Welt

1. Station

Jesus wird zum Tode verurteilt

Mein Kind, übergib mir jede Begebenheit, bei der du andere verurteilt hast und wo du selbst zu Unrecht verurteilt worden bist. Verweile ganz ruhig hier bei Mir, ohne dich zu beklagen. Ich werde dir Kraft und Hilfe geben, damit du von nun an Unrecht und Verurteilungen schweigend und aufopfernd ertragen kannst. Übergib mir deinen Stolz und ich werde dir meine Demut geben. Gemeinsam werden wir Seite an Seite diese Situation sühnen, zum Heil der Seelen. Wenn du durch deine Schwachheit wieder fällst, werde ich da sein, um alles auf mich zu nehmen, was du nicht tragen kannst. Meine Hand wird dich durch die Beichte wieder aufrichten, und wir werden von neuem beginnen.

2. Station

Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern

Mein Kind, übergib mir deine verlorene Unschuld und alle Verletzungen und Wunden der Vergangenheit und Gegenwart. Gib mir deine Einsamkeit und deinen Schmerz. Gib mir deine verlorene Reinheit, deine zerbrochenen Hoffnungen und zerstörten Träume. Gib mir all deine Kreuze, und ich werde mit Freude deine Lasten auf mich selber nehmen. Ich danke dir für all jene Male, wo du dein Kreuz tapfer

getragen hast. Ja, trotz deiner Schwachheit hast du dies getan für die Seelen, die ich liebe. Ich werde deine vergangenen und gegenwärtigen Verletzungen heilen. Ich werde dir deine Unschuld und deine Reinheit zurück geben. Ich werde dein Herz mit neuer Hoffnung erfüllen, und du wirst in Liebe, Licht und Schönheit neugeboren werden. Deine Unschuld ersteht neu in meiner Auferstehung. Dies ist dein Erbe: Du bist mein Kind. Ein Kind Gottes. Ohne deinen guten Willen bin ich machtlos, denn ich brauche deine Liebe, um mir zu helfen, dieses Kreuz der gekreuzigten Unschuld in denen um dich herum, und auch in dir selbst, zu tragen. Gemeinsam werden wir den Sieg erringen. Ich bin immer bei dir.

3. Station

Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz

Mein Kind, übergib mir all dein Versagen und deine Misserfolge, jede Entmutigung, und deine Abkehr ... als du dich von mir abgewendet und mich mit deinen Sünden niedergedrückt hast, als du mein göttliches Leben in dir und anderen zermalmt hast. Übergib mir deine Rückbezogenheit auf dich selbst, deine Selbstgefälligkeit in der Trauer und Wehmut. Lass mich dir meine Dankbarkeit ausdrücken für all jene Momente, wo es dir gelungen ist, wieder aufzustehen und deinen Weg fortzusetzen. Erlaube mir, dir zu danken, dass du dich Mir wieder in Demut und mit tief reumütigem Herzen zugewandt hast. Ich freue mich zusammen mit dir über jeden Neubeginn auf deinem Weg zum Himmel.

4. Station

Jesus begegnet seiner betrübten Mutter

Mütter und Väter, gebt mir euren Kummer und euren Schmerz. Übergebt mir eure Ohnmacht, wenn ihr seht, dass eure Kinder sich von Mir entfernen. Kinder übergebt mir eure Angst, wenn ihr Wege gehen müsst, die eure Eltern nicht ganz verstehen und die ihr nicht erklären könnt. Stellt euch unter den Blick der beständigen Liebe zwischen meiner allzeit reinen Mutter und Mir, und alles wird in Ordnung kommen. Ich gebe euch meine Mutter zu eurer Mutter! Ich zeige euch meinen Vater, damit er euer Vater sei. „Ich bin der Weg, die Wahrheit

und das Leben“ (Joh 14,6). Kommt und folgt mir nach auf diesem Weg der Liebe.

5. Station

Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen

Mein Kind, übergib mir all jene Momente, in denen du anderen deine Hilfe verweigert hast, obwohl es in deiner Macht gestanden wäre, zu helfen. Übergib mir all jene Begebenheiten, wo du die Last eines anderen noch erschwert hast, anstatt sie zu erleichtern, und wo du das Kreuz abgelehnt oder nur widerwillig auf dich genommen hast. Gib mir die Bürde deiner Feigheit. Ich werde mich dafür all jeder Gegebenheiten entsinnen, wo du jemandem geholfen hast und wo du bereitwillig die Last des Schmerzes eines anderen auf dich genommen oder die Last meines Kreuzes geteilt hast. Ich werde dich führen und dir helfen, es in Zukunft besser zu machen und noch großzügiger zu sein, denn was du einem anderen tust, das tust du Mir.

6. Station

Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch

Mein Kind, übergib mir alle menschlichen Rücksichten, die dich daran gehindert haben, „aus der Reihe zu tanzen“ und vor allen von meiner Liebe Zeugnis zu geben, indem du zunächst nur daran gedacht hast, was die anderen von dir halten könnten. Gib mir deine Angst, verurteilt zu werden, deine Gleichgültigkeit, deinen Mangel an Mitgefühl, deine Herzenshärte. Ich werde dir die Fähigkeit schenken, unter meinem Blick zu leben und nicht unter dem der Menschen. Ich werde dir Kraft geben zur Zärtlichkeit, zu sanften, unauffälligen Gesten der Liebe. So viele Menschen benötigen meinen Trost! Übergib mir deinen hochmütigen Blick und jene Vorstellungen, die in dir Unruhe hervorrufen. Ich werde dir meine barmherzigen und liebevollen Augen geben und dein Gedächtnis und deine Vorstellungskraft reinigen. Du und ich, wir werden gemeinsam meine geliebten Kinder trösten.

7. Station

Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz

Mein Kind, gib mir die Last deiner Sünden. Sie erdrücken dich so sehr. Du hast das Gefühl, keine Kraft mehr zum Aufstehen zu haben. Und selbst wenn es dir gelingt, bist du zu schwach, um nicht sogleich wieder zu fallen. Also bleibst du in deinem Schmerz und Leid. Ich bin gekommen, um dich wieder aufzurichten, diese schreckliche Last von dir zu nehmen, die dich bedrückt bis zur Verzweiflung.

Übergib mir einfach deine Sünden, egal wie furchtbar sie sind. Ich werde dich nicht verurteilen, sondern dich trösten und lieben. Komm zu mir in der Beichte! Sorge dich nicht, wenn du nicht weißt, womit du beginnen sollst. Geh zu einem Priester und erkläre ihm deine Schwierigkeiten, und bitte ihn, dir zu helfen. So komme oft zu mir, ich warte auf dich.

8. Station

Jesus tröstet die weinenden Frauen

Mein Kind, übergib mir alle Momente, in denen du das Gebet für dich und deine Familie vernachlässigt hast. Als du aufgehört hast, zu beten, weil du dachtest: „Niemand hört zu, niemand hört meine Gebete, Gott antwortet nicht auf meine Gebete. Gott sorgt sich weder um mich noch um meine Familie.“

Übergib mir all jene Gebete, auf die ich nicht auf deine Art und Weise geantwortet habe, und alle erhörten Gebete, auf die ich auf meine Art geantwortet habe, die du aber abgelehnt hast. All diese Gebete führen dich zur Heiligkeit.

Manchmal wird sich dieses Geschenk als Leid, Verlust oder Schmerz präsentieren, damit deine Seele an Tapferkeit, Liebe und Selbstlosigkeit zunimmt. Manchmal wird es in Freude, Frieden und Glück verpackt sein. Es gibt kein einziges Gebet meiner Kinder, das ich nicht erhöere, denn ich liebe euch. Die ganze Schöpfung sagt dir tagtäglich: „Ich liebe dich!“ Denk an mich, denn ich vergesse dich nie, nicht einen einzigen Augenblick.

9. Station

Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz

Mein Kind, übergib mir alle Situationen, in denen du nicht mehr weiterkannst, denn ich verstehe sehr gut, was du verspürst! Ich lag hier um deinetwillen. Gib mir deine Bedrängnis und glaube an die Kraft meines Namens. Rufe meinen Namen an: „Jesus“. Ich liebe dich so sehr, ich kenne dich bei deinem Namen. Übergib mir alle unnötigen Worte, jene, die andere oder die dich selbst verletzt haben. Ich werde auf deinen Mund das Schweigen der Liebe und Worte des Segens und Lobpreises legen. Schau auf meine Mutter, deren so zärtliches Herz mir den Mut gab, mich wieder aufzurichten und meinen Weg fortzusetzen.

10. Station

Jesus wird seiner Kleider beraubt

Mein Kind, übergib mir alle Güter, die ich dir zu Anfang gab, von denen du dich jedoch so schwer lösen kannst. Gib mir die kostbarsten davon und ich werde dir die wahre Freiheit des Herzens und des Geistes geben. Gib mir alle deine materiellen, intellektuellen und geistigen Reichtümer. Opfere mit alles auf, was ich dir gegeben habe und ich werde dich dafür mit noch größeren Gnaden überhäufen. Warum hast du Angst? Mein Kind. Ich bin Gott und in der Lage, mich um dich zu kümmern. Übergib mir deinen Mangel an Großzügigkeit und ich werde dir all meine Größzügigkeit schenken.

11. Station

Jesus wird ans Kreuz genagelt

Mein Kind, übergib mir all deine bösen Taten, deine schlechten Angewohnheiten und deine Abweichungen. Gib mir alles, was du berührt und damit deinen Körper, deinen Geist und deine Seele beschmutzt hast. Ich werde deinen Tastsinn reinigen und deine Einstellungen und dein Handeln berichtigen. Ich werde dich hineinstellen in die Wirklichkeit der schönen und guten Dinge, die ich für dich erschaffen habe. Übergib mir all jene Momente, in denen du dich beklagt hast, während ich dir anbot, aus Liebe zu den anderen mit

Mir am Kreuz zu bleiben. Gib mir deine Sorge um dich selbst und um die anderen. Ich werde dir den Mut geben, freiwillig ein Opfer der Wiedergutmachung und Liebe zu werden. Hab keine Angst. Ich bin mit dir, und sieh doch, deine himmlische Mutter begleitet uns.

12. Station

Jesus stirbt am Kreuz

Mein Kind, übergib mir alle deine tot geglaubten Beziehungen zu deinen Mitmenschen; wo du vielleicht schon aufgegeben hast, dich zu versöhnen und zu vergeben. Ich gebe auch dir die Kraft, deinen Mitmenschen zu vergeben. Wisse, dass ich die Welt mit meinem Vater im Himmel versöhnt habe, durch meine Erlösungstat am Kreuz. Übergib mir deine Angst vor dem Leiden, und ich werde dich dabei begleiten, indem ich dir die Freude schenke, zusammen mit meiner Mutter unsere durchbohrten Herzen zu vereinen zur Rettung der Welt. Gib mir deine Auflehnung und deine Angst vor deinem Tod und dem deiner Lieben, weil ich am Kreuz Hass und Tod besiegt habe! Gib mir deinen Angstschrei und ich werde dir dafür den Siegeschrei übermitteln: „Dein Wille geschehe“. Du brauchst dich nur an mich zu erinnern und ein Leben in meiner Gegenwart wird dir gehören!

13. Station

Der Leichnam Jesu wird in den Schoß seiner Mutter gelegt

Mein Kind, übergib mir deine gekreuzigte Unschuld. Gib mir all deinen Mangel an Zärtlichkeit und menschlicher Wärme aus der Vergangenheit und Gegenwart. Ruhe aus in den Armen meiner Mutter und überlass dich dort der mütterlichen Liebe, die sie für dich hat. Rufe deine himmlische Mutter an. Ihre Arme umfassen deinen Geist, deinen Körper und deine verletzte Seele. Du bist ihr Kind genau so wie ich. Ihre Tränen halten Fürsprache für dich. Liebe Sie! Wie sehr liebt Sie dich!

14. Station

Jesus wird ins Grab gelegt

Verweile hier in der Stille. Mein Kind, über mir alles in dir, was an Einsamkeit und Tod Gefallen findet. Ich werde dir Vertrauen schenken und Glauben, Liebe gegenüber meinem Willen, Lebensfreude, Sehnsucht nach meiner Liebe und nach der brüderlichen Liebe. Du bist nie allein, nicht einen einzigen Augenblick. Übergib mir deine Leere und deine Nichtigkeit. Ich schenke dir meine Fülle. Übergib mir deine Tränen und deinen Kummer, und ich gebe dir meinen Frieden, meine Hoffnung und meine glorreiche Auferstehung.

Heilungsgebet

Oh, göttliche Unschuld! Triumph meiner gekreuzigten Unschuld. Erweise meinem Körper, meinem Geist und meiner Seele Gesundheit und Heilung, Trost und Stärkung. Lege in mich den Geist des Lobpreises, der Anbetung und der Danksagung. Gewähre mir und erneuere in mir die Gaben des Heiligen Geistes. Führe mich zu einem Leben in Heiligkeit und freudigem Dienen. Darum bitte ich dich im Namen Jesu, des Retters der ganzen Menschheit, und durch die Fürsprache der Mutter Gottes, der Engel und Heiligen. Darum bitte ich dich zur Ehre der eucharistischen Herzen Jesu und Mariens, zum Lobpreis und zur Danksagung gegenüber der Allerheiligsten Dreifaltigkeit. Amen.